



## StadtBus fährt nach Farbleitsystem

Ab 17. Mai und bis Mitte November dieses Jahres planen die Stadt Rottweil und die ENRW größere Umbauarbeiten in der historischen Innenstadt und in der Schwenninger Straße beim Vinzenz von Paul Hospital.

Diese gehen auch mit Einschränkungen im StadtBusverkehr einher, für welche die ENRW im Vorfeld bereits um Verständnis bittet. Farblich gekennzeichnete Umleitungsfahrpläne für die unterschiedlichen Bauphasen sowie ein umfangreiches Fahrplanheft sollen dem Kunden helfen, sich trotz der Beeinträchtigungen gut zurecht zu finden. Erhältlich ist beides in StadtBussen und bei den üblichen Anlaufstellen. Gültig werden die Pläne ab Dienstag, 25. Mai. Unterschiedliche Bauphasen machen unterschiedliche Linienführungen notwendig. Deshalb wurden die Umleitungsfahrpläne in die farblich gekennzeichneten Abschnitte A (orange), B (gelb), C (grün) und D (blau) aufgeteilt. Der Busfahrende wird gebeten, zu beachten in welcher Phase er sich befindet, und sich nach dem gültigen Plan zu richten.

**Umleitung A (orange)** (halbseitige Sperrung der Hochbrücktorstraße). Gilt ab Sonntag, 6. Juni, voraussichtlich bis Sommerferienbeginn

**Umleitung B (gelb)** (Vollsperrung der Hochbrücktorstraße). Gilt ab Dienstag, 25. Mai, bis Samstag, 5. Juni

**Umleitung C (grün)** (halbseitige Sperrung der Hochbrücktorstraße, zusätzl. Vollsperrung der Schwenninger Straße / Rottenmünster) – Gültigkeit wird rechtzeitig bekannt gegeben.

**Umleitung D (blau)** (Vollsperrung der Hochbrücktorstraße, zusätzl. Vollsperrung der Schwenninger Straße / Rottenmünster) – Gültigkeit wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Infos unter [www.stadtbusr-rottweil.de](http://www.stadtbusr-rottweil.de)

# Rottweils neue Mitte: Stadt, ENRW und GHV informieren während der Bauphase

Die Bauarbeiten beginnen am kommenden Montag  
Danach: „Flanieren, verweilen, einkaufen“

Die Würfel sind gefallen, Rottweils historische Kernstadt bekommt in den nächsten zwei Jahren ein völlig neues Gesicht. Ziel dieser Umgestaltung: die Stadt wird lebenswerter. Vor allem die Inhaber der Geschäfte an Hochbrücktor und Unterer Hauptstraße freuen sich darüber: Die ENRW saniert die in die Jahre gekommenen Grauguss-Gasleitungen und die Stadt wird attraktiver – für Anwohner und vor allem für die Besucher.

Nur wenige Städte in Baden-Württemberg verfügen über ein historisch so bedeutsames Stadtbild wie Rottweil. Doch starker Autoverkehr und parkende Fahrzeuge schränken die Aufenthaltsqualität und damit das Einkaufserlebnis ein. Nun soll die stark befahrene Ortsdurchfahrt durch umfangreiche Umbauten entlastet werden. Breite, zeitgemäß gepflasterte Gehwege laden anschließend zum Bummeln und Flanieren ein. Fußgänger können die wesentlich schmalere Durchgangsstraße ohne lästiges Warten an der Ampel überqueren. Autos werden zurückgedrängt, Fahrräder und Fußgänger erhalten mehr Raum – dadurch entsteht eine gleichberechtigte Partnerschaft. „Flanieren, verweilen, einkaufen“ lautet die Vision der Stadtplaner.

Doch leider ist die Zeit der Heinzelmännchen passé.



Rottweils Stadtmittte soll ein neues Gesicht erhalten. Die Bauarbeiten für die Umgestaltung beginnen am kommenden Montag, 17. Mai. Foto: GHV

Bauarbeiten solchen Umfangs lassen sich nicht über Nacht erledigen. Der Gewerbe- und Handelsverein (GHV) hofft dennoch, dass die Kunden ihren Geschäften selbst in Zeiten baulicher Widrigkeiten die Treue halten. Um ihnen während der ganzen Bauphase das Einkaufen so einfach und angenehm wie möglich zu machen, hat er sich Einiges einfallen lassen: In Zusammenarbeit mit der städtischen Wirtschaftsförderung und der ENRW informiert

## Bürgerservice auf der Baustelle

Die Stadt Rottweil und die ENRW informieren während der Bauzeit umfassend über den Verlauf der Arbeiten. Auf dem Kapellenhof wird ein Info-Container eingerichtet. In diesem bekommt man alle wichtigen Informationen zur Baustelle.

Interessierte können dort die Planungsunterlagen einsehen und den Verlauf der Arbeiten verfolgen. Zudem sind nähere Informationen zu den Verkehrsregelungen und Umleitungen während der verschiedenen Bauabschnitte sowie die geänderten Fahrzeiten der Stadt-Busse erhältlich.

„Wir schaffen dort eine Anlaufstelle für alle Betroffenen, informieren umfassend über den Bauablauf und werden bei Problemen schnelle Lösungen anbieten“, sagt Thomas Burzan, der bei der Stadt für das Bauwesen zuständige Fachbereichsleiter.

Wöchentlich findet im Info-Container donnerstags von 11.30 Uhr bis 12 Uhr eine Sprechstunde statt, bei dem sich die Anlieger und Interessierte über den Stand der Arbeiten informieren können. Vor Ort stehen dann Vertreter der Firma Riegler, der Stadt Rottweil

und der ENRW als Ansprechpartner zur Verfügung. Am Info-Container befindet sich ein Baustellen-Briefkasten, über den Fragen und Anregungen an Bauleitung, Stadt und ENRW gerichtet werden können. Darüber hinaus wird ab Baustart die E-Mail-Adresse [baustelle@rottweil.de](mailto:baustelle@rottweil.de) freigeschaltet sein.

Informationen über den neuesten Stand zum Fortschritt der Baustelle, zu den aktuellen Verkehrsregelungen sowie zu den geltenden StadtBus-Umleitungen finden sich auf der städtischen Internetseite [www.rottweil.de](http://www.rottweil.de) unter „Rottweil-Mitte“. Mitarbeiter der Stadtverwaltung stehen telefonisch für Rückfragen zur Verfügung: Herbert Greinacher (Tiefbau), Tel 0741 / 494-250 und Olga Gozdzik (Stadtplanung), Telefon 0741 / 494-246.

## Zeigt her eure Füße, wir putzen die Schuh!

Baustellen machen Staub. Doch damit der Kunde sich nicht über seine matten Schuhe ärgert, und den Rottweiler Baustaub nach Hause trägt, hatte der GHV eine pfiffige Idee. Frei nach dem Text des Volksliedes: Zeigt her eure Füße, wir putzen die Schuh!

Vier Schuhputzmaschinen werden während der ganzen Bauzeit in vier Geschäften der Innenstadt aufgestellt. Dort wo der Staub am

meisten wirbelt, hat man also die besten Chancen auf glänzende Gattlederschuhe. Als kleines Extra vergeben die Geschäftsleute einen Schuhputzschwamm.

Der Kunde findet die Schuhputzautomaten in der Hochbrücktorstraße bei Spielwaren Reisch und im Schuhhaus Kramer, in der Oberen Hauptstraße bei der Galerie Dyma und in der Unteren Hauptstraße beim Optikfachgeschäft „Auge & Ohr“. Beide zuletzt Genannten sind seit kurzem neue Mitglieder im GHV.



Freuen sich über glänzende Schuhe ihrer Kunden: Magnus Hugger, Karin Huonker, Matthias Groß (von links, alle GHV-Vorstand). Foto: GHV/Reichenbach

Herzlich willkommen in Rottweils Mitte – Wir beteiligen uns an den Sonderaktionen während der Umbauphase!

				
				
				
				
				
				